



EINWOHNERGEMEINDE DEITINGEN

Protokoll der 19. Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 14. November 2018, ab **19:00 Uhr**, Gemeinderatszimmer

TRAKTANDENLISTE

Beschluss-Nr.

| | | |
|----|--|-----|
| 1 | Protokollgenehmigung Protokoll Nr. 18 vom 24. Oktober 2018 | 192 |
| 2 | Überprüfung und Verbesserung des Busangebotes in der Region Solothurn; Vernehmlassung | 193 |
| 3 | Überprüfung Verträge; Rückkommensantrag | 194 |
| 4 | 775 Jahre Deitingen – Dorffest 2019; Offizieller Teil der Gemeinde; Beschlussfassung | 195 |
| 5 | Chäsweiler Fasnachts-Komitee CFK; Übernahme Defizitgarantie; Beschlussfassung | 196 |
| 6 | Abschreibungen und Erlass Steuern 2. Semester 2018; Genehmigung | 197 |
| 7 | Nachtragskredite | 198 |
| 8 | Rechnungen | 199 |
| 9 | Pendenzenliste/Geschäftskontrolle | 200 |
| 10 | Verschiedenes | 201 |

| | |
|------------------|--|
| Vorsitz | Eberhard Bruno |
| Protokoll | Stampfli Beatrice |
| Anwesend | Meier Benedikt Binzegger Jan Joss Martin, ab 19.25 Uhr Schärli Jürg Sterchi-Jäggi Franziska Tüfer Michael |
| Gäste | Hartmann Bernadette, Verwaltungsangestellte |

| | | |
|-----|--------|--|
| 192 | 012.70 | Traktandenliste, Botschaft, Protokoll Gemeinderat Protokollgenehmigung |
|-----|--------|--|

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 24. Oktober 2018 muss noch redaktionell überarbeitet werden, die Genehmigung erfolgt auf dem Zirkulationsweg.

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

| | | |
|-----|-----|--|
| 193 | 650 | REGIONALVERKEHR Überprüfung und Verbesserung des Busangebot in der Region Solothurn Vernehmlassung |
|-----|-----|--|

Ausgangslage

Das Busangebot in der Region Solothurn wurde letztmals 2009 grundsätzlich angepasst und ausgebaut. Seither erfolgten punktuelle Weiterentwicklungen. Die Fahrgastfrequenzen und die Kundenzufriedenheit haben sich seit 2009 positiv entwickelt.

Trotz dieser grundsätzlich guten Positionierung des Busangebots besteht weiteres Potenzial zur Verlagerung des Verkehrs vom motorisierten Individualverkehr auf den ÖV. Das Agglomerationsprogramm Solothurn der dritten Generation hält unter anderem fest, dass das Angebot bei den bestehenden Bus- und Bahnlinien zu optimieren und der ÖV als Alternative zum motorisierten Individualverkehr zu fördern sei. Zudem ist das Angebot an die seit 2009 veränderten Bedürfnisse anzupassen.

Vor diesem Hintergrund wurden die BSU-Linien, die Postauto-Linie 12 und die RBS-Linie 8 gesamthaft überprüft und Massnahmen zur Optimierung des Angebots erarbeitet. Eine Begleit- und eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Gemeinden, repla espaceSOLOTHURN, Transportunternehmen und der kantonalen Verwaltung hat den Planungsprozess unterstützt.

Zum Fahrplan 2020 (Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2019) ist ein kurzfristiges Massnahmenpaket vorgesehen, um absehbaren Engpässen und Bedürfnissen begegnen zu können. Voraussetzung für eine Umsetzung dieses Pakets ist die Bereitstellung entsprechender finanzieller Mittel im Rahmen des kantonalen ÖV-Budgets 2020 - 2021.

Darüber hinaus werden Massnahmen mit einem mittel- bis langfristigen Fokus aufgezeigt, die sich an künftigen Entwicklungen in Bereichen wie Siedlung, Arbeitsplatzgebiete, Bevölkerung oder Bahnangebot orientieren.

Im vorliegenden Projekt wurde das Busangebot im Bucheggberg nicht überprüft; Dieses wurde letztmals im August 2014 (Postauto-Linien) bzw. im Dezember 2017 (RBS-Linien) angepasst.

Rahmenbedingungen

- Ziel ist die Anbindung von Teilen des Wasseramtes an die BLS-Züge in Gerlafingen nach Bern und an die SBB-Regionalzüge in Deitingen nach Olten
- Schliessung örtliche Erschliessungslücken Deitingen Süd und Subingen Nord
- Geplant sind 3 Haltestellen in Deitingen Bahnhof - Deitingen Mitte (Solothurnstrasse) - Deitingen Süd (Derendingenstrasse)
- Linie fährt im Stundentakt zu Hauptverkehrszeiten
- Fahrplan ist auf Züge nach Olten - Bern ausgerichtet
- Ankunft/Abfahrt beim OZ 13 ist nicht koordiniert mit Schulbeginn oder Schulende sowie keine Busverbindung am Mittag.
- Mit der Buslinie fallen jährlich Kosten von rund CHF 10 000.- an.

Antrag

Die Planungskommission Deitingen hat im Auftrag des Gemeinderates die Mitwirkung vorbereitet. Die Planungskommission steht dem ÖV grundsätzlich positiv gegenüber. Ob jedoch eine neue Buslinie, mit einem aus Sicht der Planungskommission grösseren Nutzen für die Nachbargemeinden installiert werden soll, ist eine politische Entscheidung und soll durch den Gemeinderat besprochen und beurteilt werden.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Der Gemeinderat Deitingen steht dem ÖV grundsätzlich ebenfalls positiv gegenüber, er sieht im vorliegenden Vorschlag jedoch wenig Potential für die Einwohner der Gemeinde Deitingen. Von den geplanten Buskursen am frühen Morgen und am Feierabend kann der Grossteil der Bevölkerung nicht profitieren; Mit dieser Ausgangslage ist das Projekt für Deitingen nicht von zentraler Bedeutung.

Die Einwohner von Deitingen orientieren sich stark in Ausrichtung Ost-West, Richtung Solothurn und Olten. Sei dies für die Arbeit, die Freizeit oder das Einkaufen. Der Gemeinderat wünscht sich eine bessere und umfangreichere Buserschliessung auch in die beiden erwähnten Richtungen.

Für die Schüler aus Deitingen welche die Oberstufenzentren in Subingen und Derendingen besuchen, bringt das Angebot keine Verbesserung gegenüber der bestehenden Situation, dies weil der Busbetrieb nicht an die Stundenpläne der Schulzentren angepasst ist.

Weiter soll die Anzahl der Bushaltestellen überdacht werden. Der Gemeinderat erachtet 2 Haltestellen, beim Bahnhof und beim Dorfzentrum oder bei der Kirche, als genügend.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Das kantonale Amt für Verkehr und Tiefbau wird schriftlich gebeten, das vorliegende Busprojekt zu überarbeiten und die Anliegen der Einwohnergemeinde soweit als möglich in die Überarbeitung einfließen zu lassen.**

Versand PA

Amt für Verkehr und Tiefbau, Rötihof, Werkhofstrasse 65, 4509 Solothurn

| | | |
|-----|--------|--|
| 194 | 940.00 | Allgemeines Kapitaldienst Sparmassnahmen |
|-----|--------|--|

Ausgangslage

Im Rahmen der Sparbemühungen des Gemeinderates sollen sämtliche laufenden Verträge der Einwohnergemeinde Deitingen überprüft und hinterfragt werden auf deren Notwendigkeit (Kündbarkeit) oder allfällige Anpassungsmöglichkeit (Neuverhandelbarkeit).

Mit Geschäft-Nr. 116 der GR-Sitzung vom 25. April 2018 beschloss der Gemeinderat, dass das gesamte Vertragswerk dem Finanzausschuss zur Bearbeitung übergeben wird. Damit die Verträge nicht durch eine Drittstelle sondern durch die Direktbetroffenen überprüft werden, stellt GR Tüfer Michael als Vorsitzender des Finanzausschusses den Rückkommensantrag, die laufenden Verträge jedes Ressorts durch die Ressortchefs mit ihren Kommissionen überprüfen zu lassen. Allfällige Vertragsänderungen sind anschliessend dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen

Antrag

Die laufenden Verträge jedes Ressorts sind durch die Ressortchefs zu überprüfen und dem Gemeinderat entsprechend zum Beschluss vorzulegen.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Die laufenden Verträge jedes Ressorts sind durch die Ressortchefs zu überprüfen. Allfällige Vertragsänderungen sind dem Gemeinderat zum Beschluss vorzulegen.**

| | | |
|-----|--------|---|
| 195 | 830.25 | PR 775 Jahre Deitingen; Festlegung offizieller Festteil |
|-----|--------|---|

Ausgangslage

Am 30. und 31. August 2019 findet anlässlich von «775 Jahre Deitingen» ein Dorffest statt; Nebst einem attraktiven Rahmenprogramm wird auch ein offizieller Teil vorbereitet.

Antrag

Der Ressortchef Kultur, Freizeit und Jugend bittet, in der heutigen Diskussion den Ablauf des offiziellen Teils festzulegen.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Der Gemeinderat spricht sich für einen offiziellen Festakt aus; Dieser soll am Festsamstag, späterer Vormittag, abgehalten werden. Den Anwesenden wird ein kleiner Apéro offeriert, der Rat sieht jedoch davon ab, Geschenke oder Gutscheine zu verteilen.

Der Gemeinderat wünscht, dass nebst dem Gemeindepräsidenten und/oder dem Bürgergemeindepräsidenten eine zweite Person eine Festansprache halten wird. Diverse mögliche Gastredner werden genannt und sollen direkt durch das OK angefragt werden.

Beschluss

Bei diesem Geschäft wird kein Beschluss gefällt.

- **Der Ressortchef Kultur, Freizeit und Jugend wird die Anliegen des Gemeinderates direkt mit dem OK besprechen.**

| | | |
|-----|-----|--|
| 196 | 313 | Fasnachtskomitee Unterstützung CFK Antrag um Defizitgarantie |
|-----|-----|--|

Ausgangslage

Das CFK (Chäsweiler Fasnachtskomitee) setzt sich ein, die Fasnacht als kulturelles Erbe in Deitingen zu erhalten. Die Gemeinde unterstützt das CFK dafür seit 2013 mit einem Betrag von CHF 1000.- pro Jahr.

Infolge diverser Aufgaben reicht dieser Beitrag heute nicht mehr aus. Als Nachfolge der Narrenbei übernimmt das CFK seit 2015 zusätzlich die Organisation des Hilari. In den letzten paar Jahren konnten infolge der Schulferien weniger aktive Fasnächler und Besucher am Fasnachtsumzug teilnehmen, mit der Auswirkung, dass die Einnahmen der Plakettenverkäufe sank, dies wiederum führte zu Verlusten in den Festabrechnungen.

Soll die Fasnacht in Deitingen weiterhin im selben Rahmen organisiert werden, benötigt das CFK einen entsprechenden Auftrag der Gemeinde mit Zusage einer Defizitgarantie ab dem Jahr 2019/2020.

Antrag

Der Ressortchef Kultur, Freizeit und Jugend beantragt:

Antrag 1:

Die Leistungen des CFK sollen wie bis anhin weitergeführt werden.

Antrag 2:

Dem CFK sei eine Defizitgarantie bis CHF 3000.- pro Jahr zu gewähren.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Der Gemeinderat ist sich einig, dass die Fasnacht ein wichtiges Kulturgut ist und weiterhin durchgeführt werden soll.

Obwohl die eingereichten Buchhaltungsunterlagen nicht aussagekräftig genug erscheinen, sind die Räte der Meinung, dass der Plakettenverkauf kostendeckend sein müsste.

Der Ressortchef Finanzen spricht sich gegen eine Defizitgarantie aus. Tüfer Michael wünscht, dass für das Jahr 2019 ein Betrag gesprochen wird: Eine längerfristige finanzielle Unterstützung für die kommenden Jahre soll erst nach Vorliegen der Abrechnung 2019 geprüft werden.

Entgegen seinem ursprünglichen Antrag beantragt GR Meier Benedikt, dass für das Jahr 2019 ein Unterstützungsbeitrag von CHF 2000.- gesprochen wird.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Die Leistungen des CFK sollen wie bis anhin weitergeführt werden**

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Dem CFK wird für das Jahr 2019 ein Beitrag von CHF 2000.- zugesprochen.**

| | | |
|-----|--------|---|
| 197 | 900.28 | Steuerabschreibungen Abschreibungen / Erlasse |
|-----|--------|---|

Aus Gründen des Personenschutzes wird dieses Traktandum unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Die Detailunterlagen werden an der Sitzung besprochen.

Eintreten auf Vorlage wird nicht bestritten.

Die Gemeindeverwaltung beantragt dem Gemeinderat folgende Abschreibungen:

- Total Gemeindesteuern CHF 2 948.25

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

Auf Antrag des Gemeindeverwalters, gestützt auf § 32 Ziffer 2 GO, werden folgende Gesuche um administrative Steuerabschreibung genehmigt:

| Steuerjahr | Anzahl Positionen | Betrag |
|------------|-------------------|---------------------|
| 2016 | 3 | <u>CHF 2 948.25</u> |
| Total | | <u>CHF 2 948.25</u> |

Die Verlustscheine sind geordnet aufzubewahren und mindestens jährlich zu sichten. Liegen Gründe eines möglichen Einbringens der Forderung vor, so hat die Gemeindeverwaltung die notwendigen Inkassoverhandlungen vorzunehmen.

Die Gemeindeverwaltung beantragt dem Gemeinderat folgenden Steuererlass:

| | |
|--|---------------------|
| - Erlass von Steuerforderungen | CHF 1 899.70 |
| - Abzüglich bereits geleistete Zahlungen | <u>CHF 1 296.00</u> |
| - Total Steuererlass | CHF 603.70 |

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

Auf Antrag des Gemeindeverwalters, gestützt auf § 32 Ziffer 2 GO, wird folgendes Gesuch um Steuererlass genehmigt:

| Steuerjahr | Anzahl Positionen | Betrag |
|------------|-------------------|-------------------|
| 2017 | 1 | <u>CHF 603.70</u> |

| | | |
|-----|----------|---|
| 198 | 940.71.1 | Nachtragskredite Nachtragskredite |
|-----|----------|---|

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von folgendem, in der Kompetenz des Gemeindepräsidenten, liegenden Nachtragskredit:

| Konto | Betrag | Begründung |
|--------------|----------|--|
| 0290.3144.01 | 1 346.25 | <p>Umstellung des bestehenden Telefonanschlusses im Gemeindehaus von Swisscom auf UPC. Der ISDN-Anschluss wurde ab Ende August 2018 von der Swisscom nicht mehr betreut. Der Anbieterwechsel bringt fortan bessere Konditionen.</p> <p>Die Umstellungskosten wurden irrtümlicherweise nicht in das Budget 2018 aufgenommen.</p> |
| 3290.3636.03 | 1 000.00 | <p>Das CFK (Chäsweiler Fasnachtskomitee) wird seit dem Jahr 2013 jährlich mit einem Betrag von CHF 1000 unterstützt. Diese Mittel genügen nicht, eine kostendeckende Fasnacht durchzuführen; Mit der Fasnacht 2016/2017 wurde ein Verlust von CHF 872.05 verzeichnet. Um diesen Verlust auszugleichen und mit den Vorbereitungen für die Fasnacht 2018/2019 beginnen zu können, wurden durch Luder Thomas private Geldmittel von CHF 1000.- aufgewendet.</p> <p>Der Betrag von CHF 1000.- soll an Luder Thomas zurückbezahlt werden.</p> |

| | | |
|-----|--------|---------------------------------|
| 199 | 020.40 | Rechnungen Rechnungen |
|-----|--------|---------------------------------|

Nachfolgende Rechnungen wurden nach Zirkulation im GR genehmigt und zur Begleichung freigegeben:

| | | | |
|----------------------------------|---|-----|------------|
| Kant. Pensionskasse, Solothurn | Lohnbeiträge Oktober 2018 | CHF | 10 485.55 |
| Kant. Pensionskasse, Solothurn | Lohnbeiträge Oktober 2018 | CHF | 30 024.80 |
| Civitas Public, Zofingen | Dienstleistungen 4. Quartal 2018 | CHF | 48 195.75 |
| Amt für Berufsbildung, Solothurn | Beitrag an progymn./gymn. Unterricht 2018 | CHF | 66 960.00 |
| Wärmeverbund Deitingen GmbH | Abrechnung 01.10.17 – 30.09.2018 | CHF | 10 735.60 |
| Kant. Ausgleichskasse, Zuchwil | Lohnbeiträge November 2018 | CHF | 29 538.25 |
| ZV Kreisschule WA Ost | Teilzahlungsplan 2019 | CHF | 994 864.00 |
| Balmer AG, Subingen | Renovation KIGA Baschi Ersatz Fenster | CHF | 36 588.00 |
| Spenglerei Imbach AG, Bellach | Sanierung KIGA Baschi, Schlussrechnung | CHF | 20 127.85 |

| | | |
|-----|--------|--|
| 200 | 012.11 | Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft Pendenzenliste/Geschäftskontrolle |
|-----|--------|--|

Die vorliegende Pendenzenliste und die Liste Geschäftskontrolle werden gemeinsam durchgegangen und angepasst.

| | | |
|-----|--------|---------------------------------------|
| 201 | 999.99 | Verschiedenes Verschiedenes |
|-----|--------|---------------------------------------|

Eberhard Bruno**Gesuche um finanzielle Unterstützung**

Ludothek Solothurn, Gemeindebeitrag 2018

Verein alte Kirche Härkingen, Unterstützungsbeitrag

Bühne Burgäschi, Unterstützungsbeitrag für die Sommeroper 2019

Grupo Colombo-Suizo, Unterstützungsbeitrag für das Zentrum Heilpädagogik ALUNA

Die Anfragen werden infolge der Gleichbehandlung solcher Gesuche, abgelehnt

Jahreskonzert Musikgesellschaft

Der Gemeinderat erhält eine Freikarte für das Jahreskonzert der Musikgesellschaft am 17. November 2018.

Schärli Jürg**Velorouten Nr. 5 und 8**

Der Ressortchef Bau orientiert über die geplante neue Linienführung der Velorouten Nr. 5 und 8. Die Planungskommission hat gegenüber dem Kanton eine entsprechende Stellungnahme eingereicht.

Lärmschutz entlang der Kantonstrassen

Der Ressortchef Bau orientiert über das vom Kanton erarbeitete Lärmschutzkonzept entlang der Kantonstrassen. Die Planungskommission hat gegenüber dem Kanton eine entsprechende Stellungnahme eingereicht.

Sterchi Franziska**Gesuch um finanzielle Unterstützung**

Krebsliga Kanton Solothurn, Unterstützungsbeitrag für das Jahr 2019

Die Anfrage wird infolge der Gleichbehandlung solcher Gesuche, abgelehnt

Informationsbroschüre

Die Gemeinden im Wasseramt haben mit Unterstützung der Jakob Urben Stiftung Kriegstetten die Broschüre «Entlastung und Unterstützung für pflegende Angehörige im Wasseramt» zusammengestellt. Die Unterlagen werden auf der Verwaltung, der Spitex und der Arztpraxis öffentlich aufgelegt und online auf www.deitingen.ch aufgeschaltet.

Schluss der Sitzung: 21:45 Uhr

Namens des Gemeinderates

Gemeindepräsident: Gemeindeschreiberin:

Bruno Eberhard

Beatrice Stampfli